



Frauenverein Zäziwil
und Umgebung

Jahresbericht 2020

Das Vereinsjahr 2020 vom Froueverein, wird grad vo Anfang a vo däm nöiartige Coronavirus bestimmt. Was niemer hät für möglich gha, isch letschte Frühling itroffe. Zum grosse Glück hi mir dr Muet gha, üsi Houptversammlig, zwar ohni enang d Hand z ghäh, aber glich im gwohnte Rahme düre z füehre. Für die nöigwählte Vorstandsmitglieder Marianne Stucki u Sandra Neuenschwander isch s e spezielle Start i Vorstand gsi. Hi mir doch grad nume einisch e richtigi Sitzig dörfe ha. Aues angere isch über Mail, WhatsApp oder z letscht sogar über e virtuelli Zoom-Sitzig abgloffte. Sogar ds Programm zäestelle u verpacke isch fasch zure gheime Mission worde. Das hi mir de schlussendlich uf em Appebärg ime grosse Saal dörfe mache.

O üser dankbare Bsüechli i de Pflegheim hi mir vor dr Oschtere müesse lah si, ds Frühlingsblüemli mit eme Gruess vom Froueverein hi aber de die liebe Heimbewohner glich übercho.

„Maibumme“ ir Gruppe isch natürlich o abseit gsi. So het es Jedes die herrliche Frühlingssprach haut allein dörfe oder müesse gniesse.

Nach langem glüssle u sich informiere isch klar worde, dass es ke Bsuech ar Landesgartenschau in Ueberlingen am Bodensee cha gäh. O das isch verschobe worde ufs 2021.

Ab em Juni hei mir de Brocki nachere churze, verordnete Ruhephase o ume ufta u de im Juli jeweils sogar übers ds Wuchenänd am Abe. Denn hi paar jungi Zäziwiler e herrliche Summergarte obe uf em Zivilschutzanlage-Dach gstatet. Dr „Jardin d été“. So het Bevölkerig ume eis süfferli i Usgang dörfe u ds einete oder angere isch de ir Brockestube o öppis cho gänggele oder het ömu gseh dass es Die git. Da o üsi, doch so heilige Brächete, däm donners Virus isch zum Opfer gfalle, hei mir beschlosse, d Brockestube ab itze zwümau im Monet offe z ha, sofern das erlobt isch. Ungerstützt wird dr Vorstand o da vo hilfsbereite Vereinsmitglieder.

Für d Seniorereis wäre aues reserviert u organisiert gsi u scho isch di zwöiti Corona -Wälle cho. Schwären Härzens hi mir haut o dä Usflug müesse absäge.

Genau glich ischs mit üsem gliebte Herbstgnuss mit Tusch u Gänggelimärit gange.

Hingäge Pousemilch hi mir am 3. Novämber ar Schuel u Chindergarte Zäziwil/Oberhünige glich dörfe usschäiche, natürlig unger stränge Vorsichtsmassnahme. Mirchel het ufgrund vor Situation druf verzichtet.

Die traditionelli Wiehnachtsbscherig wo mir für d Gmeind Zäziwil usüebe, het mit Schutzmaske u viel Abstand dörfe erlediget wärde. Es isch geng ume dankbar, wie sich d Lüt über die schöni Geste vor Gmeind fröie. Leider löh aber geng wie meh Persone ihrer Date sperre u si so nüm uf dr Adrässlichte, chöme auso o nüm i Gnuss vome Gschänk.

Da d Situation wältwit im Dezämber betreffend Corona nume no schimmer worde isch, si o aui Wiehnachtsmärite abseit worde. Drum hoffe mir de im 2021 dr Wiehnachtsmärit z Lindau mit öich z bsueche.

Mir hi überleit u studiert, wie mir äch glich uf e Art üsi Seniore u Seniorinne-Wiehnachte chönnte fiire. Aber da ds Virus schneller isch gsi aus mir üs däciht hi, isch o dä Anlass däm Chäfer zum Opfer gfalle.

D Idee, doch irgendwie üsne wärtvolle Vereinsmitglieder grad i dere schwierige Zyt es Zeicheli dörfe z bringe, hi mir de i Form vome zuegschickte Teebüteli mit eme lieb Spruch drufe realisiert.

Derfür hi sich die, wo hi wöue, zum „Zäme ässe“ troffe, sofern z Bahnhöfli het dörfe offe ha. O da mit Schutzkonzept u Anmäldig.

E Mitgliederanlass i Form vome Racletteabe ir Eyweid-Chäsi z Zäziwil wär im Februar uf üsem Programm gstande... aufgeschoben ist nicht aufgehoben....Mir probiere dä so gli aus möglich nahe z hole.

Ds interessante Kursprogramm wo üser zwo Kursverantwortliche Froue hi zämegstellt gha, het o bis uf ds Pilates, aues müesse abge seit wärde. Ueser langjährige sportliche Pilatesinstructorine hi üs bis itz aber geng mit Videos versorget, so dass mir o vo Dahime us chö mittrainiere u fit bliebe. Genau so oder ähnlich probiert o d Nina Jaun ds HipHop u ds Chindertanze nach beschte Möglichkeite am luufe z bhaut. Die abge seit Kurse, probiere mir im nöie Vereinsjahr nomau i ds Programm z näh .

Dr Holzbackofe isch, wäm verwunderets, hür nume haub so weni igfüüret worde wie angeri Jahr.

Da d Vorschrifte dass sich mehreri Persone us verschiednige Hushaltige traffe, isch verscherft worde, hi mir gfunge, mir probiere üsi letschi planeti Vorstand-Sitzig über "Zoom" ab z haute. So hi mir am 12. Jänner üses Handy so guet aus möglich platziert. (ja da muess me veiechli luege, dass me nid nume ds Doppelchini gseht oder dr Ma wo o scho im Pyjama isch, will o dä niene meh häre darf...) Schlussändlich hi mir o die Herusforderig gmeischeret u sie de sofort einig worde, dass mir d HV vom 9. März 2021 öich i schriftlicher Form wärde lah zuecho.

Zum Schluss wett i mi bi öich aune ganz härzlich bedanke, wo üs o i däm schwierige Vereinsjahr i irgende Art ungerstützt hei.

Vorallem aber es riesegrosses MERCIVIUMAU a miner Vorstandskolleginne. Sie hei bewiese, dass me o i grosser Not z (Vereins-)Schiff nid im Stich laht , sondern mitenang o die stürmische Zyte meischteret, ir Hoffnig, dass mir de gli ume, i üsem gwohnte Rahme chö witerfahre.

Vo ganzem Härze wünsche ig öich aune beschi Gsundheit, Glück u Geduld. Mir fröie üs ganz fescht öich hoffentlich gli ume mau are Aktivität vo üsem Verein dörfe z begrüesse.

Bis denn verbliebe ig mit liebe mit liebe Grüess a öich aui.

Renate Nussbaum